

aufstehen Stuttgart

Rettet Julian Assange - Keine Auslieferung an die USA - Lasst Julian Assange frei! -

Julian Assange gründete 2006 die Internetplattform **Wikileaks** und war bis 2018 ihr Chefredakteur. Er veröffentlichte geheime Dokumente, die Kriegsverbrechen, Umwelt- und Finanzverbrechen, Folterungen, Manipulation und Korruption von verschiedenen Politiker_innen und Regierungen belegen.

100% der von Wikileaks veröffentlichten Informationen werden nicht angezweifelt. Jedoch fühlen sich die USA angegriffen und verfolgen Julian Assange seitdem.

- Von 2012 bis 11.04.2019 wurde Assange Asyl in der ecuadorianischen Botschaft in London gewährt, da ihm drohte in die USA ausgeliefert zu werden.
- Julian Assange sitzt seit April 2019 im Hochsicherheitsgefängnis in London, weil der neue ecuadorianische Präsident das Asyl beendet hat.

Assange droht im Februar 2020 die Auslieferung in die USA und mutmaßlich bis zu 175 Jahre Haft oder sogar die Todesstrafe.

Die USA sehen den australischen Staatsbürger als Kriminellen, der Geheimnisverrat begangen hat, und hart bestraft werden soll.

- Wir sehen Julian Assange keines Verbrechens schuldig, denn er deckte Verbrechen auf!
- Wir sehen in seiner Verfolgung einen massiven Angriff auf die Pressefreiheit und die Demokratie.

Durch die Verfolgung von Julian Assange verstießen / verstoßen Schweden, Ecuador, Großbritannien und die USA gegen die allgemeinen Menschenrechte und die UN-Entscheidung von 2016, welche die Freilassung, die Entschädigung und einen sicheren Hafen für ihn forderte!

**Wir müssen diesem Unrecht ein Ende bereiten.
Bitte setzen Sie sich für die Aufklärung ein! Das können Sie tun:**

- Sprechen Sie über Julian Assange und seine Verfolgung. Bedenkt:
- Hier wird versucht, ein Exempel zu statuieren.
 - Die Pressefreiheit und unsere Demokratie werden massiv angegriffen!

Nehmen Sie an unserer **Mahnwache #candles4assanage** teil.
**Donnerstags von 17-19 Uhr vor dem Wilhelmsbau (Rotebühlplatz/
Marien-Königstr.).** Sie können gerne eine Kerze/Teelicht mitbringen.

Kontakt: Eva Kronz assangemahnwachestuttgart@gmx.de

Unterschreiben Sie die Petition zur Freilassung von Julian Assange:
<https://www.change.org/p/verhindert-die-auslieferung-von-julian-assange-an-die-usa>

Fordern Sie Ihre Bundestagsabgeordneten, die Bundesregierung u.a. auf, sich für die Freilassung von Julian Assange einzusetzen:
www.bundestag.de/abgeordnete

Schreiben Sie einen Brief an

Mr. Julian Assange-A9379AY
HMP Belmarsh
Western Way
London
SE28 0EB
Großbritannien

Die Briefe werden nur zugestellt, wenn der Name und Adresse des Absenders auf dem Umschlag steht. Die Umschläge und das Briefpapier müssen unverzert und weiß sein.

Weitere Infos unter:

#candles4assange #nachdenkseiten #wikileaks
#wikijusticejulianassange

Aufstehen Stuttgart

trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr.
Restaurant Theater Friedenau, Rotenbergstr. 127 in
70190 Stuttgart
E-Mail: stuttgart@aufstehen-bw.org

V.i.S.d.P. Eva Kronz aufstehen stuttgart
(02/01/2020)



aufstehen Stuttgart

Rettet Julian Assange - Keine Auslieferung an die USA - Lasst Julian Assange frei! -

Julian Assange gründete 2006 die Internetplattform **Wikileaks** und war bis 2018 ihr Chefredakteur. Er veröffentlichte geheime Dokumente, die Kriegsverbrechen, Umwelt- und Finanzverbrechen, Folterungen, Manipulation und Korruption von verschiedenen Politiker_innen und Regierungen belegen.

100% der von Wikileaks veröffentlichten Informationen werden nicht angezweifelt. Jedoch fühlen sich die USA angegriffen und verfolgen Julian Assange seitdem.

- Von 2012 bis 11.04.2019 wurde Assange Asyl in der ecuadorianischen Botschaft in London gewährt, da ihm drohte in die USA ausgeliefert zu werden.
- Julian Assange sitzt seit April 2019 im Hochsicherheitsgefängnis in London, weil der neue ecuadorianische Präsident das Asyl beendet hat.

Assange droht im Februar 2020 die Auslieferung in die USA und mutmaßlich bis zu 175 Jahre Haft oder sogar die Todesstrafe.

Die USA sehen den australischen Staatsbürger als Kriminellen, der Geheimnisverrat begangen hat, und hart bestraft werden soll.

- Wir sehen Julian Assange keines Verbrechens schuldig, denn er deckte Verbrechen auf!
- Wir sehen in seiner Verfolgung einen massiven Angriff auf die Pressefreiheit und die Demokratie.

Durch die Verfolgung von Julian Assange verstießen / verstoßen Schweden, Ecuador, Großbritannien und die USA gegen die allgemeinen Menschenrechte und die UN-Entscheidung von 2016, welche die Freilassung, die Entschädigung und einen sicheren Hafen für ihn forderte!

**Wir müssen diesem Unrecht ein Ende bereiten.
Bitte setzen Sie sich für die Aufklärung ein! Das können Sie tun:**

- Sprechen Sie über Julian Assange und seine Verfolgung. Bedenkt:
- Hier wird versucht, ein Exempel zu statuieren.
 - Die Pressefreiheit und unsere Demokratie werden massiv angegriffen!

Nehmen Sie an unserer **Mahnwache #candles4assanage** teil.
**Donnerstags von 17-19 Uhr vor dem Wilhelmsbau (Rotebühlplatz/
Marien-Königstr.).** Sie können gerne eine Kerze/Teelicht mitbringen.

Kontakt: Eva Kronz assangemahnwachestuttgart@gmx.de

Unterschreiben Sie die Petition zur Freilassung von Julian Assange:
<https://www.change.org/p/verhindert-die-auslieferung-von-julian-assange-an-die-usa>

Fordern Sie Ihre Bundestagsabgeordneten, die Bundesregierung u.a. auf, sich für die Freilassung von Julian Assange einzusetzen:
www.bundestag.de/abgeordnete

Schreiben Sie einen Brief an

Mr. Julian Assange-A9379AY
HMP Belmarsh
Western Way
London
SE28 0EB
Großbritannien

Die Briefe werden nur zugestellt, wenn der Name und Adresse des Absenders auf dem Umschlag steht. Die Umschläge und das Briefpapier müssen unverzert und weiß sein.

Weitere Infos unter:

#candles4assange #nachdenkseiten #wikileaks
#wikijusticejulianassange

Aufstehen Stuttgart

trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr.
Restaurant Theater Friedenau, Rotenbergstr. 127 in
70190 Stuttgart
E-Mail: stuttgart@aufstehen-bw.org

V.i.S.d.P. Eva Kronz aufstehen stuttgart
(02/01/2020)

